



Verein für Bewegungsspiele Hermsdorf e. V.



VfB Hermsdorf e.V. Am Ried 1 13467 Berlin

An

- das Präsidium
- die Delegierten

Am Ried 1
13467 Berlin
Tel.: 030/28853538
Fax: 030/38109450
E-Mail: mail@vfbhermsdorf.de
Homepage: www.vfbhermsdorf.de

Registergericht: Amtsgericht Berlin-
Charlottenburg
Registernummer: VR 1452 B

Sprechzeiten der Geschäftsstelle:
Mo; Mi; Do; Fr: 10:00 bis 12:00 Uhr
Di: 16:00 bis 20:00 Uhr

Datum: 22. September 2021

Protokoll der Delegiertenversammlung des VfB Hermsdorf e.V. am Mittwoch, dem 22.09.2021 um 19:00 Uhr im Vereinsheim, Am Ried 1, 13467 Berlin

Beginn: 19:09 Uhr

TOP 01: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Gedenkminute

Werner Sauerwein begrüßt die Delegierten und alle nicht stimmberechtigten Mitglieder, die der Einladung gefolgt sind.

Martin Lossau wird zum Protokollführer benannt.

Zu Beginn der Sitzung sind 58 von 79 stimmberechtigten Delegierten anwesend. Zusätzlich sind noch 4 nicht-stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Werner Sauerwein stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Werner Sauerwein bittet die Mitglieder sich von den Plätzen für eine Gedenkminute zu erheben und verliest die Namen der verstorbenen Vereinsmitglieder (siehe Anlage).

TOP 02: Genehmigung der Tagesordnung

Die vorgeschlagene und ordnungsgemäß veröffentlichte Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Es liegen keine weiteren Anträge zur Tagesordnung vor.

TOP 03: Genehmigung des Protokolls der letzten Delegiertenversammlung am 14.06.2019, veröffentlicht in der ROT-WEISS Nr. 458 vom August 2019.

Es liegen keine schriftlichen Einwände vor. Es gilt als einstimmig angenommen.

TOP 04: Corona – aktuelle Situation im Verein

Werner Sauerwein fasst die vereinsinterne Corona-Situation seit März 2020 kurz zusammen, verweist im Übrigen auf den Geschäftsbericht.

Sportbetrieb läuft weitestgehend, wenn auch teilweise mit Einschränkungen. Es gibt eine geringe Kündigungsquote von unter drei Prozent, während berlinweit rd. 16 Prozent Vereinsmitgliedschaften gekündigt werden. Der VfB Hermsdorf steht trotz der Pandemie gefestigt da. Es gibt in einigen Abteilungen sogar einen Mitgliederzuwachs.

Die Kosten des Vereins konnten erheblich reduziert werden. Dies rührt insbesondere daher, dass die Ausgaben (z.B. KUG) minimiert werden konnten, keine Veranstaltungen durchgeführt wurden, Reisekosten, Trainingslager o.ä. anfielen. Jedoch seien auch weniger Sponsoreneinnahmen und Spenden zu verzeichnen.

Martin Lossau weist darauf hin, dass zwar erhebliche Lockerungen für den Sportbetrieb festgelegt wurden, er weist auf die weiterhin bestehende Maskenpflicht und ermahnt insbesondere hinsichtlich des bevorstehenden Herbst/Winters Vorsicht walten zu lassen.

TOP 05: Geschäftsbericht inkl. Kassenbericht des Präsidiums gem. § 11 Abs. 1 b) der Satzung

Der Geschäftsbericht wurde inkl. der Kassenberichte 2019 und 2020 und der Einnahmen-Überschuss-Rechnungen 2019 und 2020 versandt. Wolfgang Doht hat eine Kurzfassung dieser erstellt.

Es gibt zu den Dokumenten keine Einwände.

Die Delegiertenversammlung wünscht zukünftig lediglich die Kurzform der EÜR zu erhalten.

Werner Sauerwein bittet die anwesenden Delegierten um Genehmigung des Geschäftsberichts und der Kassenberichte 2019 und 2020. Der Geschäftsbericht und die Kassenberichte 2019 und 2020 werden mit 58 Jastimmen angenommen.

TOP 06: Kurzberichte aus den Abteilungen

Die Kurzberichte aus den Abteilungen werden von dem jeweiligen Abteilungsvorsitzenden oder deren Vertreter vorgetragen und zeigen die gesamte Breite der sportlichen Erfolge unseres Vereins auf. Soweit für die Vorträge Manuskripte vorhanden sind, liegen diese Unterlagen dem Protokoll bei bzw. werden nachgereicht.

Werner Sauerwein berichtet, dass zum 01.01.2022 eine neue Abteilung „Selbstverteidigung“ gegründet werden soll.

TOP 07: Ehrungen gem. § 12 Abs. 6 der Satzung

Klaus Becker wird zum Ehrenmitglied ernannt. Normann Broschk hält eine Laudatio auf ihn. Werner Sauerwein ehrt Klaus Becker zudem für seine 70jährige Mitgliedschaft im Verein.

Werner Sauerwein berichtet, dass coronabedingt auch in diesem Jahr die Ehrungsveranstaltung ausfallen wird. Ehrungen sollen dann in der jeweiligen Abteilung bzw. auf der gesonderten Ehrungsveranstaltung des Vereins im Frühjahr/Sommer nachgeholt werden.

Er berichtet weitergehend, dass Gudrun Ehren vom LSB Berlin mit der goldenen Ehrennadel für herausragende Verdienste im Ehrenamt und Luisa Koch mit der Auszeichnung als junge Ehrenamtliche 2020 ausgezeichnet wurden.

Werner Sauerwein überreicht Thomas Gröger die Urkunde und die goldene Ehrennadel für langjährige Verdienste um den Berliner Sport, welche diesem vom LSB Berlin zugesprochen wurde.

Astrid Reich wurde 2020 ebenfalls vom LSB Berlin geehrt.

TOP 08: Anpassung des Grundbeitrages gem. § 8 Abs. 2 der Satzung zum 01.07.2022

Werner Sauerwein erläutert, dass der Mitgliedsbeitrag aus einem Grundbeitrag und einem Abteilungsbeitrag besteht. Im Moment liegt der Grundbeitrag bei 2,00€ je Monat bei Kindern und Jugendlichen sowie 3,00€ je Monat bei Erwachsenen.

Im Jahr 2018 wurde eine Anpassung des Grundbeitrags in zwei Stufen festgelegt. Die erste Erhöhungsstufe erfolgte in 2018. Im Jahr 2020 sollte die zweite Anpassung beschlossen werden, es gab zuvor keinen formellen Beschluss.

Nunmehr ist die weitergehende Anpassung des Grundbeitrages erforderlich. Das Präsidium hat nach Prüfung der finanziellen Lage und unter Beachtung der Kostenentwicklung insofern entschieden den Vorschlag zu unterbreiten, dass der Grundbeitrag ab dem 01.07.2022 um 1,00€ monatlich je Mitglied angehoben wird.

Auf Nachfrage wohin die Gelder fließen werden, wird durch Werner Sauerwein erläutert, dass weiterer Investitionsbedarf notwendig ist (z.B. Umbrüche in Abteilungen; Zentralisierung von Aufgaben; Ausbau der Geschäftsstelle; Steuerberaterkosten; Finanzierung der eigenen Immobilie; Personalkosten, Zentrale Mitgliederverwaltung; Digitalisierung).

Werner Sauerwein bittet um Zustimmung der Delegiertenversammlung, dass der Grundbeitrag je Mitglied ab 01.07.2022 um 1,00€ monatlich erhöht wird.

Die Anzahl der stimmberechtigten Delegierten hat sich auf 57 reduziert.

Der Antrag wird mit 51 Jastimmen, vier Neinstimmen und zwei Enthaltungen angenommen

Werner Sauerwein weist darauf hin, dass sofern es finanziell möglich sein sollte, die Anpassung auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden könnte. Dies wird das Präsidium zu gegebener Zeit prüfen.

TOP 09: Änderung Satzung (u.a. Kinderschutz, Digitalisierung)

Werner Sauerwein erläutert, dass hinsichtlich der Digitalisierung eine Satzungsänderung notwendig ist, da eine digitale Versammlung lediglich aufgrund der aktuellen Rechtslage bis 31.12.2021 möglich wäre; für die Zeit danach müsste eine Satzungsänderung erfolgen.

Hinsichtlich der Beantragung des Kinderschutzsiegels des LSB ist ebenfalls eine Satzungsänderung zwingend notwendig.

Martin Lossau erläutert insofern die Änderungsvorschläge und weist darauf hin, dass in den bisherigen Vorschlägen zu § 11 Abs. 7 eine Änderung dahingehend vorgenommen werden muss, dass es nicht „... entscheidet der Vorstand.“, sondern „... entscheidet das Präsidium.“ lauten muss.

§ 11 Abs. 7 soll dementsprechend wie folgt neu gefasst werden:

„Die Delegiertenversammlung kann auch im Wege der elektronischen Kommunikation (Telefon- oder Videokonferenz) oder in einer gemischten Versammlung aus Anwesenden und Videokonferenz / andere Medien / Telefon durchgeführt werden. Über die Art der Durchführung der Delegiertenversammlung entscheidet das Präsidium. Näheres wird durch die Wahlordnung des Vereins geregelt.“

§ 2 Abs. 4 soll dementsprechend wie folgt neu gefasst werden:

„Der Verein verurteilt jegliche Form von Gewalt, unabhängig davon, ob sie körperlicher, seelischer oder sexualisierter Art ist. Er stellt sich zur Aufgabe, Maßnahmen zum Schutz der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen vor jeder Art von Gewalt zu initiieren.“

Bezüglich der weiteren Anpassungen in Bezug auf das Fortschreiben der jeweiligen Absätze der Paragraphen wird auf die in der Anlage des Protokolls befindliche Übersicht „Vorschläge zur Satzungsänderung im Rahmen der Delegiertenversammlung am 22.09.2021“ verwiesen.

Werner Sauerwein beantragt, die Zustimmung zur Änderung der Satzung in der dargestellten Form.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 10: Haushaltsplan 2022

Der Etat des Gesamtvereins wurde vor der Sitzung zur Verfügung gestellt. Es gibt hierzu keine Nachfragen.

Der Haushaltsplan 2022 wird einstimmig angenommen.

TOP 11: Bericht des Prüfungsausschusses

Holger Lange berichtet, dass die Kassenprüfung am 16. August 2021 stattgefunden hat. Die Kassenprüfung ergab keine Beanstandungen.

TOP 12: Entlastung der Präsidiumsmitglieder

Holger Lange empfiehlt der Versammlung die Entlastung des Präsidiums. Der Empfehlung wird mit 56 Jastimmen und 1 Enthaltung nachgekommen. Werner Sauerwein bedankt sich für das Vertrauen.

TOP 13: Wahl des Wahlleiters

Wolfgang Riele wird als Wahlleiter vorgeschlagen. Die Anzahl der Wahlberechtigten hat sich zwischenzeitlich auf 56 Personen reduziert. Dieser Vorschlag wird bei einer Enthaltung einstimmig angenommen und Wolfgang Riele nimmt die Wahl an. Das Präsidium verlässt das Podium.

TOP 14: Wahlen zu den Organen des Vereins (Nachwahl aus 2020)

Werner Sauerwein wird für das Amt des Präsidenten vorgeschlagen. Werner Sauerwein ist zur Kandidatur bereit. Die Anzahl der Wahlberechtigten hat sich zwischenzeitlich auf 57 Personen erhöht. Er wird mit 55 Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen gewählt. Werner Sauerwein nimmt die Wahl an, bedankt sich für das Vertrauen der Delegierten und übernimmt den Vorsitz der Versammlung.

Weiteres ist dem Wahlprotokoll zu entnehmen, das hier im Auszug dargestellt ist:

Name	Annahme		Abstimmung		
	ja	nein	ja	nein	Enth.
Werner Sauerwein	x		55	0	2
Regina Blachwitz	x		57	0	0
Thomas Jaster	x		54	0	3
Wolfgang Doht	x		56	0	1
Thomas Gröger	x		56	0	1
Detlef Salchow	x		57	0	0

TOP 15: Wahl der drei Mitglieder des Prüfungsausschusses

Es werden drei Kandidaten für den Prüfungsausschuss vorgeschlagen. Die Wahl erfolgt als Blockwahl.

Amt	Name	Annahme		Abstimmung		
		ja	nein	ja	nein	Enth.
Prüfungsausschuss	Petra Schygulla	x		56	0	1
Prüfungsausschuss	Frank Meißner	x		56	0	1
Prüfungsausschuss	Almut Meißner	x		56	0	1

Petra Schygulla, Frank Meißner und Almut Meißner sind in den Prüfungsausschuss gewählt. Die drei Kandidaten nehmen die Wahl an.

TOP 16: Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 17: Verschiedenes

Werner Sauerwein bittet noch offene Abteilungsversammlungen kurzfristig durchzuführen. Es gibt im Übrigen keine weiteren Wortmeldungen.

Werner Sauerwein schließt die Sitzung um 21:30 Uhr.